



© PantherMedia/Franz Scheib

# Klimaneutral werben

GroupM mit [m]Studio und myclimate starten das Projekt „Admosfy“ zur kundenindividuellen CO<sub>2</sub>-Kompensation von Mediakampagnen.

••• Von Martina Berger

**D**ie Content & Creative Unit der GroupM, [m]Studio, und myclimate, ein führender Anbieter für Klimaschutzberatung und CO<sub>2</sub>-Kompensation, bieten mit Admosfy ab sofort eine Lösung für 100% klimaneutrale Werbung an.

Von analog bis digital, ob TV, Kino, Out-of-Home (OOH), Print oder Radio: In Österreich, Deutschland und Schweiz haben Werbekunden der GroupM ebenso wie weitere interessierte Werbetreibende mit Admosfy die Möglichkeit, den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck ihrer Mediakampagnen für alle Medienkanäle und Formate ebenso einfach wie indivi-

duell zu kompensieren. Hierfür werden die CO<sub>2</sub>-Emissionen des finalen Mediaplans auf Basis der wissenschaftlichen Berechnungsexpertise von myclimate genau bestimmt und gemeinsam mit dem Werbekunden in einen entsprechenden Äquivalenzwert übersetzt – diese Berechnung funktioniert vermarkterunabhängig bzw. -übergreifend.

Für die Kompensation der unvermeidbaren Treibhausgasemissionen können die Unternehmen aus einer Vielzahl an GoldStandard-zertifizierten Klimaschutzprojekten auswählen und auf diese Weise gezielt Projekte unterstützen, die am besten zu ihren eigenen Nachhaltigkeitszielen passen. Genauso können Werbekunden mit dem

errechneten Äquivalenzwert auch über bereits vorhandene Projekte aus eigenen Aktivitäten kompensieren.

## Net-Zero-Emission bis 2030

In der konkreten Kampagnenumsetzung erhalten sie anschließend die Möglichkeit, ein Admosfy-Label als Zeichen ihrer klimaneutralen Werbung zu nutzen. Alle Informationen zur CO<sub>2</sub>-Kompensation und des jeweiligen Klimaschutzprojekts werden zudem auf [www.admosfy.at](http://www.admosfy.at) angezeigt. Als erster Supporter dieser Initiative in Österreich realisiert die Wiener Städtische Versicherung AG über [m]Studio und Wavemaker die klimaneutrale Kampagne mit Admosfy.

Wie von WPP im April angekündigt, engagiert sich die GroupM für Nachhaltigkeit in der Werbung als Teil der globalen Responsible Investment-Aktivität und für das Erreichen von Net-Zero-Emissionen bis 2030. Admosfy zählt auf die Bemühungen von GroupM ein, den Kunden eine einheitliche Sicht auf ihre Emissionen über alle Kanäle und Plattformen hinweg zu bieten.

Dies geschieht durch die Entwicklung von branchenweiten Standards für die konsistente und genaue Messung und Kompensation von CO<sub>2</sub>, das durch die Platzierung von Werbung in den Medien entsteht.

Die Aufgabe des Projekts Admosfy ist gewaltig: Allein 2020 wurden in Österreich über